Gemeindebrief

Nachrichten der Ev.- Luth. Marienkirchgemeinde
zu Leipzig-Stötteritz

Dezember 2022 | Januar 2023

Herr, nun lässt du deinen Diener in Frieden fahren, wie du gesagt hast; denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern
Matthäus 5, 14

Liebe Leserinnen und Leser,

gerade in diesen Zeiten, die von manchen Krisen, Sorgen und Nöten bewegt sind, brauchen wir Worte der Hoffnung! Auf der Suche danach geht mir in diesem Jahr vor allem eine kleine Erzählung aus dem Lukasevangelium nahe:

Da ist Simeon, ein alter Mann, der tief im Glauben steht. Er glaubt fest daran, dass er nicht sterben wird, bevor er den Retter der Welt, den Gott versprochen hat, gesehen hat.

Dann begegnet er Maria und Josef, die mit dem kleinen Säugling Jesus zum Tempel kommen. Er erkennt im Glauben, dass dieses kleine Kind Gottes Sohn ist. Er findet Frieden im Vertrauen darauf, dass dieses Kind groß werden und die Menschen retten wird. Noch ist gar nichts Großes zu sehen. Nur ein kleines Kind, das sich äußerlich nicht von Millionen anderen Kindern unterscheidet. Aber im Glauben erkennt er den Sohn Gottes und den Retter.

Das will ich mir zum Vorbild nehmen: Im Kleinen, in den Anfängen schon die Rettung zu erkennen. Im Vertrauen auf das, was werden kann, schon Frieden und Hoffnung zu finden.

Wir wissen heute, wie die Geschichte dieses Kindes weiterging. Wir wissen, dass Jesus Christus groß geworden ist, dass Menschen in der Begegnung mit ihm Gott erkannt haben und, dass er uns versprochen hat: Das Reich Gottes ist nahe herbeigekommen.

Er hat uns gezeigt, dass mit Gott eine neue Weltordnung beginnt. Sie fängt schon heute an, wo Menschen sich auf den Willen Gottes einlassen, Mitgefühl zeigen, einander in Nächstenliebe helfen, Verantwortung für Schwache und Bedürftige übernehmen und niemanden mit seiner Not alleinlassen.

Lassen Sie uns diese Anfänge erkennen und sie ergreifen. Lassen Sie uns schon jetzt diese neue Hoffnung mit Leben füllen.

Wer ein Kind in die Welt setzt...
•hat noch Hoffnung,
•glaubt noch an das Gute im Menschen,
•schenkt ganz viel Liebe,
•hat Freude am Dasein,
•wagt einen neuen Anfang,
•trotzt dem Tod,
•schafft ein echtes Wunder,
•lässt sich auf das Leben ein,
•hat Vertrauen,
•zeigt echten Mut,
•hat die Menschheit noch nicht aufgegeben.

Gott setzt sein Kind in unsere Welt.
Glauben wir ihm!

Aus Sebastian Keller, © Jahresanfänger, Manuela Kinzel Verlag 2018

Kirchgeld 2022

Ein herzliches Dankeschön allen Gemeindegliedern, die bereits ihr Kirchgeld für 2022 gezahlt haben, für Ihren so wichtigen Beitrag zur Finanzierung von Gemeindeprojekten. Ist Ihnen die Kirchgeldzahlung bislang durchgerutscht? Kein Problem. Gerne nehmen wir auch weiterhin Ihre Kirchgeldzahlung für 2022 entgegen. Die Kontoverbindung der Kirchgemeinde finden Sie wie gewohnt unter der Rubrik „Adressen und Sprechzeiten“ in diesem Gemeindebrief.

Legende

- Veranstaltung in der Marienkirche
- Gemeindeveranstaltung
- Kirchenmusik
- Kirche für Kinder
- Partnerschaften
- Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
- Christliche Taufe
- Trauung
- Bestattung
- Termine

Inhalt

Geistliches Wort	S. 2
Kirchenmusik	S. 4
Gemeindeleben	S. 5
Kinder und Jugend	S. 8
Gemeindeleben	S. 10
Jahresplanung	S. 11
Gottesdienste und Andachten	S. 12
Termine und Ausblicke	S. 14
Aus der Partnerschaft	S. 16
Neues aus der Kita	S. 18
Veranstaltungen und Kreise	S. 21
Adressen und Sprechzeiten	S. 22
Adressen und Impressum	S. 23

Advents- und Weihnachtskonzert unserer Gemeinde „Nun singet und seid froh“

Am **2. Advent, 4.12.**, um 16 Uhr musizieren in der Marienkirche Stötteritz Chor, Kurrende, Vorkurrende, Instrumentalisten der Marienkirchgemeinde, Posaunenchor Stötteritz-Thonberg.

Herzliche Einladung zum Hören und Mitsingen!

Leitung: Kantorin Christa Bauer, Frieder Flesch (Posaunenchor)

Bald nun ist Weihnacht!

Am Sonnabend, den **17. Dezember**, um 14.30 Uhr singt der Männerchor Taucha in der Marienkirche. Dieser Männerchor aus Taucha e.V. wird verstärkt mit Sängern des ehemaligen „Sängerkreis Leipzig-Stötteritz e.V.“. Wir möchten mit unseren Liedern alle Besucher auf das Weihnachtsfest einstimmen. Bekannte Lieder werden wir mit den Besuchern unseres Konzertes gemeinsam singen. Unser Chorleiter, Matthias Queck, hat eine Mischung aus klassischen und volkstümlichen Liedern zusammengestellt.

Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Bernd Lantzsch

Danke für das Benefizkonzert für Tansania

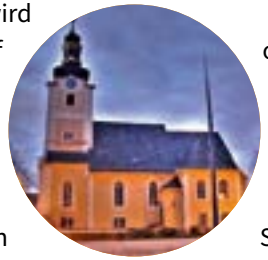
Ein herzliches Dankeschön an alle, die am 18. September Lust auf dieses besondere Benefizkonzert hatten. Ihr wart ein tolles und aufmerksames Publikum, welches nicht an Applaus gespart hat und durch großzügige Spenden ein Herz für die Belange unserer Gemeinden in Tansania gezeigt hat. Durch eure Spende von 500 Euro können die Arbeiten am Gästehaus in TPC fortgeführt werden. Es war ein musikalisch sehr anspruchsvolles und abwechslungsreiches Konzert. Dem Chor Arion Glesien sei hier dafür ein herzliches Dankeschön ausgesprochen. Ich bin noch ganz überwältigt von diesem Konzert, welches erst einmal verarbeitet werden musste.

Bei allen, die zum Gelingen beigetragen haben, möchte ich mich bedanken und wünsche Ihnen allen Gottes Segen.

Ingolf Tewes

Adventskalender 2022 – Musikanten gesucht

Nach gelungener Premiere 2021 gibt es auch dieses Jahr den Stötteritzer Adventskalender an der Marienkirche. Jeden Tag vom 01. bis 24. Dezember wird nach dem 18-Uhr-Geläut auf dem Kirchplatz ein Adventstürchen geöffnet. Mit Musik & Text wollen wir Vorfreude und Hoffnung verschenken. Dafür werden Musikanten jeden Alters gesucht – die einzeln oder als Gruppe – mit Instrument / Stimme ca. 5 … 15 Minuten gestalten.



Für eine hoffentlich lückenlose Planung bitte zeitnah in die Liste eintragen: https://yopad.eu/p/Adventskalender_2022-365days oder Anruf bei Andrea Knorrn 8773342 bzw. 0177/5740794 oder Mail andrea.knorrn@web.de. Für organisatorische Fragen Anruf bei Christoph Schnabel 0151/42252421 oder Mail an christoph.schnabel@outlook.de. Vielen DANK vorab!

Christoph Schnabel

Hinweise zur Schwerhörigenanlage in der Marienkirche

Da unsere Schwerhörigenanlage (SHA) wieder funktioniert, möchten wir alle Schwerhörigen in der Gemeinde auf Folgendes hinweisen: Wer bereits ein Hörgerät besitzt, kann die SHA nutzen. Voraussetzung: Der Hörgeräte-Akustiker hat die sogenannte T-Spule im Hörgerät aktiviert und dem Nutzer erklärt, wie diese einzuschalten ist. Die meisten Hinter-Ohr-Geräte besitzen diese T-Spule, sie muss aber aktiviert werden.

Wer noch kein Hörgerät besitzt und sich mit dem Gedanken trägt, sich ein Hörgerät anpassen zu lassen, sollte gleich beim Hörgeräte-Akustiker sagen, dass er Wert auf die T-Spule legt. Wenn Sie die T-Spule eingeschaltet haben, ist es gleichgültig, wo Sie sich im Kirchenschiff hinsetzen. Unter den Emporen ist allerdings ein leichtes Brummen von der Beleuchtungsanlage zu bemerken. Deshalb ist es besser, sich in die Nähe des Mittelganges zu setzen. Wer noch Fragen dazu hat, wendet sich bitte an

Karl-Heinz Müller

Viele Gewinner beim ersten Spieleabend – und bald wieder

Am 4. November trafen sich zehn Spielfreudige zum ersten offiziellen Spieleabend im Gemeindehaus. In fröhlichen Runden – von Uno über DOG, Siedler, 6 nimmt bis hin zu Wizard – wurden Siege errungen und Niederlagen tapfer eingesteckt.

Und da es bei den schönsten Spielen oft Erweiterungen gibt, möchten auch wir gern unsere Runden erweitern und laden für den 20. Januar 2023 von 20 bis ca. 23 Uhr zum nächsten Spieleabend ein! Bitte bringt neben euren Lieblingsspielen, Lieblingsgetränken und Lieblingsknabbereien auch gute Laune und einen warmen Pullover mit. Wir freuen uns auf euch!

Konstanze Schnabel

Vergiss mein nicht

…ist gedacht als fröhlicher Farbtupfer im Alltag für Frauen ganz verschiedenen Alters. Eingeladen sind alle Frauen zu einem kleinen Input und ausgiebigem Frühstück. Um einen Unkostenbeitrag von 3€ wird gebeten. Kleine Kinder, die noch nicht in einer Kita betreut werden, dürfen gern dabei sein.

Anmeldung bitte an **kcschnabel@aol.com** bzw. **0177 5025762** .

Termine:

13. Dezember – Frühstück 9–11 Uhr, Anmeldung bitte bis 9.12.

24. Januar 2023 – kreativer Abend 19.30 – 21.30 Uhr, Anmeldung bitte bis 20.01.

Konstanze Schnabel

Viele Köstlichkeiten zum Erntedankfest

Nach zwei Jahren Pause konnten wir zum Erntedankfest am 25. September endlich wieder den Markt der Köstlichkeiten veranstalten. Nach einem fröhlich-musikalischen Gottesdienst, der Seele und Herz füllte, gab es im Anschluss auf dem Kirchplatz die Möglichkeit, genussvoll den Magen zu erfreuen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Mit strahlendem Sonnenschein und fast sommerlichen Temperaturen gesegnet, ließ es sich auf den Bänken gut verweilen, das Buffet war dank vieler Gemeindemitgliederspenden mit Suppen, Salaten, herzhaften Leckereien und wunderbaren Kuchen sowie Kaffee aus Tansania reichlich gefüllt. Leckere Erntedankspenden

aus dem Kindergarten und Kunsthandwerk aus Tansania rundeten das gelungene Angebot ab.

Für unsere Partnergemeinden in Tansania wurden erfreuliche Beträge gespendet: 496,44 Euro Kollekte der Marienkirchgemeinde, 457,73 Euro Kollekte der Dreifaltigkeitsgemeinde, 200,50 Euro vom Kindergarten und 387,82 Euro vom Markt der Köstlichkeiten.

Allen Spender*innen und helfenden Händen sei ganz herzlich gedankt!

Anne Berger

Kalles Freunde – Kindertreff

Wir laden wieder alle Kinder von 3 – 6 Jahren einmal im Monat jeweils Samstag 9.30 – 11 Uhr ein, um mit uns Geschichten zu hören, zu spielen, zu singen usw. Und natürlich ist unser Freund „Kalle“ immer dabei.

21. Januar 2023: Sternenstunde (Sternsinger bringen Segen ins Haus)

Puppentheater mit „Kasper und die Weihnachtsgans“

Nach langer Zeit darf unser Kasper wieder aus der Puppenkiste hüpfen und große wie kleine Kinder zum Lachen bringen. Zusammen mit der Jungen Gemeinde bauen wir am 1. Advent (27. November) zum Stötteritzer Adventsmarkt unsere Bühne in der Marienkirche auf.

Wir spielen um 15 und 17 Uhr das Stück „Kasper und die Weihnachtsgans“. Unser Stück dauert etwa 40 Minuten und ist für Kinder ab 4 Jahren geeignet. Der Eintritt kostet 5 Euro.

Wir freuen uns sehr auf Euch!

Sonia Heintz und das Kaspertheater Eierpappe

Weihnachtsfeier der Kurrende und Christenlehre

Liebe Kinder, Ihr seid herzlich eingeladen am Mittwoch, 4. Januar 2023, von 15 bis 18 Uhr zur Weihnachtsfeier mit Kinder-KirchenKino. Wir wollen wieder in großer Runde im Gemeindehaus feiern und uns dann gemeinsam in der Kirche einen Überraschungsfilm anschauen. Ich hole die Grundschulkinder an diesem Tag 14.25 Uhr von der Franz-Mehring-Grundschule ab. Wer außer den Kindern der 2. Klasse mitkommen möchte, sage mir bitte kurz Bescheid und hinterlasse im Hort eine Vollmacht.

Am Donnerstag, den 5. Januar, wird keine Christenlehre stattfinden – alle Kinder sind zur Weihnachtsfeier am Mittwoch eingeladen. Die Gruppentreffs der Christenlehre und Kurrende/ Vorkurrende starten im neuen Jahr also in der Woche ab dem 9.Januar zu den gewohnten Zeiten.

Wir freuen uns auf euch!

Eure Kantorin Christa Bauer & euer Gemeindepädagoge Olaf Reinhart

Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Unerwartete Reise

Maria ist eine junge Frau aus Nazareth. Sie ist verlobt mit Josef, einem Zimmermann. Eines Tages erscheint ein Engel im Zimmer: „Hab keine Angst. Du wirst Gottes Sohn zur Welt bringen. Er wird ein König sein.“ Maria wird schwanger, und sie denkt oft an die Worte des Engels. Doch bald kommt die nächste Überraschung: Sie müssen nach Bethlehem wegen der Volkszählung. Es ist eine beschwerliche Reise. Über Bethlehem steht ein großer Stern, und Maria spürt: Ihr Kind wird eine besondere Überraschung für die Welt.

Zucker mit Aroma

Beklebe zwei saubere Marmeladegläser mit einem schönen Schild. Füll sie – nicht ganz voll – mit Zucker. Reibe von einer ungespritzten Zitrone und Orange die Schale ab und mische sie mit dem Zucker. Verschließe die Gläser.

Geschenk-Tipp

Was macht der Geizkragen mit zwei Kerzen vor sich vor dem Spiegel? Er feiert den vierten Advent.

Überraschungsnuss

Teile eine Walnuss in zwei Hälften, nimm den Kern heraus und stecke einen zusammengefalteten Gutschein hinein. Streiche dünn Kleber auf die Ränder der Schalen und klebe sie wieder zusammen.

Mehr von Benjamin ...
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **halle-benjamin.de**
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de

Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis

Herzliche Einladung an alle Kinder und Erwachsenen zum Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis am **Sonntag, 5. Februar 2023**, in unsere Marienkirche. Wir können uns immer wieder daran erinnern: *„Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein.“* (Jes. 43,1b)

Gott lässt uns nicht mit den Problemen unserer Zeit allein. Fröhlich können wir darauf vertrauen, dass seine Zusage an uns gilt, auch wenn vieles unsicher ist und die Zukunft eher dunkel erscheint. Dafür wollen wir als sichtbares Zeichen wieder viele helle Kerzenlichter am Altar entzünden. Wer seine Taufkerze hat, bringe sie bitte mit.

Unsere Gemeindeband wird uns musikalisch begleiten und hoffentlich viele kleine und große Gotteskinder mit ihrer Musik zum gemeinsamen Feiern ermutigen.

Im Namen des Vorbereitungsteams lädt Euch und Sie alle herzlich ein

Olaf Reinhart

Mehr Sicherheit für Fahrräder an der Kirche

An unserer Marienkirche sind im Oktober neue Fahrradbügel aufgebaut worden. Dank finanzieller Unterstützung in Höhe von 4.000 Euro aus dem Stadtbezirksbudget konnten sechs neue Stahlbügel zum Abstellen und Anschließen von Fahrrädern neben der Kirche errichtet werden. Der Nachhaltigkeitsausschuss hatte sich dafür in Abstimmung mit dem Kirchenvorstand eingesetzt und Förderanträge gestellt.

Insgesamt zehn Fahrradbügel stehen jetzt als sichere Abstellplätze für alle, die mit dem Rad zur Kirche kommen, zur Verfügung.

Euer Nachhaltigkeitsausschuss

Jahresplanung 2022

6.1.	**Ehrenamtsdank**
13.-16.2.	**Konfirmandenrüstzeit in Naumburg-Roßbach 7. Und 8. Klasse**
3.3.	**Weltgebetstag in St. Laurentius**
4.3.	**Kurrendetag in Stötteritz gemeinsam mit Dreifaltigkeitskirchgemeinde in Anger-Crottendorf**
12.3.	**Bläsergottesdienst zur Jahreslosung**
2.4.	**Schwesterkirchgottesdienst mit Vorstellung der 8. Klasse-Konfirmanden in Dreifaltigkeitskirchgemeinde**
4.4.	**Jugendkreuzweg**
30.4.	**Konfirmation in Stötteritz**
5./6.5.	**Christenlehre-Übernachtung in Stötteritz**
12.-14.5.	**Gemeindefahrt nach Hannover-Marienwerder**
18.5.	**Himmelfahrtsgottesdienst im Stötteritzer Wäldchen**
7.-11.6.	**Deutscher Evangelischer Kirchentag Nürnberg**
17./18.6.	**Gemeindefest mit Kindermusical**
24.6.	**Ökumenische Andacht am Johannistag auf dem Friedhof Stötteritz**
7.7.	**Zuckertütenfest Kindergarten**
27.8.	**Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn**
8./9.9.	**Kinderbibeltage**
15.-17.9.	**Rüstzeit der Jungen Gemeinde**
23.9.	**Sächsicher Kurrendetag in Chemnitz**
24.9.	**Erntedank und Markt der Köstlichkeiten**
31.10.	**Schwesterkirchgottesdienst in Thonberg**
15.11.	**Martinsfest**
22.11.	**Buß- und Bettag in St. Laurentius**
3.12.	**1. Advent Familiengottesdienst**
9.12.	**Adventskonzert**
10.12.	**Kirchweih**
31.12.	**Gottesdienst zum Jahresausklang**

27. November **1. Advent**
10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe — GP Reinhart, Pfr. Vorwergk
Koll: Arbeit mit Kindern (verbleibt in der Kirchgemeinde)

4. Dezember **2. Advent**
10.00 Uhr Predigtgottesdient mit Kindergottesdienst — Prädikant Boerger
Koll: Eigene Gemeinde

11. Dezember **3. Advent Kirchweih**
10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl Segnung der Ehrenamtlichen mit Kindergottesdienst — Pfr. Keller
Koll: Eigene Gemeinde

18. Dezember **4. Advent**
10.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel des Kindergartens — Pfr. Moosdorf, Kita-Team
Koll: Eigene Gemeinde

24. Dezember **Heiligabend**
10.30 Uhr Familienandacht zum Christfest für Familien mit kleinen Kindern — GP Reinhart und Team
14:00 Uhr Christvesper mit Generationen-Krippenspiel — GP Reinhart
16.00 Uhr Christvesper mit Chor — Kantorin Bauer/ Herr Schnabel
18.00 Uhr Christvesper mit Weihnachtsspiel der Jungen Gemeinde und Band — GP Reinhart
23.30 Uhr Christnacht mit Friedenslicht aus Bethlehem — Pfrn. Busch
Kollektenzweck: Die Gesamtkollekte von Heiligabend geht zu 1/3 an Brot für die Welt, 1/3 für die Partnerschaftsarbeit in Tansania, 1/3 verbleibt in der Gemeinde.
Ausgenommen ist die Kollekte der 18Uhr Christvesper. Diese geht zu gleichen Teilen an das Jugenddankopfer und an das Tansania-Stipendium-Programm

25. Dezember **1. Christtag**
10.00 Uhr Festgottesdienst der Schwesterkirch-gemeinden mit Heiligem Abendmahl — Pfr. Vorwergk
Koll: Katastrophenhilfe und Hilfe für Kirchen in Osteuropa

26. Dezember **2. Christtag**
10.00 Uhr Gottesdienst im Schwesterkirchverbund in Anger-Crottendorf — Pfr. Moosdorf

31. Dezember **Silvester**
17.00 Uhr Andacht zum Jahresausklang — Marco Fiedler
Koll: Eigene Gemeinde

1. Januar **Neujahrstag**
17.00 Uhr Gottesdienst im Schwesterkirchverbund Trinitatiskirche Anger-Crottendorf
Koll: Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD

8. Januar **1. Sonntag nach Epiphanias**
10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst — Pfrn. Busch
Koll: Eigene Gemeinde

15. Januar **2. Sonntag nach Epiphanias**
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Kindergottesdienst — Pfrn. Busch
Koll: Eigene Gemeinde

22. Januar **3. Sonntag nach Epiphanias**
10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst — Prädikant Boerger
Koll: Eigene Gemeinde

29. Januar **letzter Sonntag nach Epiphanias**
10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst — Homiletisches Seminar der Universität Leipzig
Koll: Bibelverbreitung - Weltbibelhilfe

05. Februar **Septuagesimä**
10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Taufgedächtnis — GP Reinhart und Team
Koll: Gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD

Herzliche Einladung für Familien: An den angegebenen Sonntagen feiern wirmit den Kindern von 4 bis 12 Jahren Gottesdienst in altersgerechter Form. Nach dem gemeinsamen Beginn in der Kirche gehen die Kinder dazu mit einer Mitarbeiterin ins Gemeindehaus. Auch jüngere Gäste sind immer gern willkommen!

Morgenlob

Das Morgenlob findet jeden Freitagmorgen um 8.30 Uhr in der Marienkirche statt - ein etwa 30-minütiges geistliches Frühstück zum Ende der Woche zum Loslassen, Aufrichten, Kraftschöpfen.

Termine und Ausblicke

4. Dezember **16 Uhr**	Adventskonzert der Marienkirchgemeinde
17. Dezember **14.30 Uhr**	Adventskonzert Männerchor Taucha
20. Dezember **17 Uhr und 19.30 Uhr**	Konzert Leipziger Lehrerchor
4. Januar **15 Uhr**	Weihnachtsfeier der Christenlehre und Kurrende
6. Januar **18 Uhr**	Ehrenamtsdank
20. Januar **20Uhr**	Spieleabend im Gemeindehaus

Marienkirchgemeinde unterstützt 20 Ausbildungen in Tansania

Auch in Tansania hat das neue Ausbildungsjahr begonnen. Im Rahmen des Stipendienprogramms in der Partnerschaft der Marienkirchgemeinde mit den Gemeinden in Arushachini/Chemchem und Hannover-Marienwerder wurden im Oktober 8 neue Stipendiatinnen und Stipendiaten mit dem Beginn ihrer Ausbildung in den Fächern Pharmazie (2), Medizin (2), Kommunikationswissenschaften, Agrarwissenschaften, Buchhaltung und Finanzwissenschaften in die Förderung aufgenommen. 10 junge Menschen, die in den Vorjahren ihre Ausbildung aufgenommen hatten, werden weiter darin mit je 500 Euro pro Jahr unterstützt, was ungefähr die Studiengebühren und damit knapp die Hälfte des erforderlichen Bedarfs abdeckt.

Ende August gab es zudem aufgrund eines Partnerschaftsbesuchs die Möglichkeit eines direkten Treffens von Regina Meyer, Pfarrer i.R. Christoph Grunow und Frieder Nollau mit David Shilatu, dem Vorsitzenden des Stipendienkomitees auf Seiten der tansanischen Partner, in dem sehr plastisch über die Situation der Studierenden in ihrer Ausbildung, aber auch über den schwierigen Einstieg ins Berufsleben danach berichtet wurde. Sowohl die Wirtschafts-, als auch die Arbeitsmarktlage ist in Tansania sehr herausfordernd. Dennoch haben inzwischen von den 13 Stipendiatinnen und Stipendiaten, die mit Unterstützung aus den Partnergemeinden ihr Studium abschließen konnten, etliche den Sprung in eine berufliche Existenz geschafft. So arbeiten aus den vergangenen Jahrgängen Jonathan Mchovu bei einem Radiosender in Moshi und Deborah Msabila bei AZAM TV, einem überregionalen Fernsehsender in Dar Es Salaam. Auch Mamii Mshana ist dort im Medienbereich tätig. Von den insgesamt 9 Absolventinnen und Absolventen des Jahrgangs 2022 hat Nancy Weston sehr gute Chancen auf eine direkte Übernahme als Krankenschwester im Krankenhaus von TPC. Zwei Jura-Absolventinnen haben zudem die Möglichkeit, ihre Ausbildung für ein Jahr auf der Law School in Dar Es Salaam fortzusetzen, was die Voraussetzung für eine Tätigkeit als Rechtsanwältin ist. Auch diese weiterführende Ausbildung wird nun über das Stipendienprogramm mit 500 €/a unterstützt.

Die insgesamt 33 aktiven oder ehemaligen Geförderten zeigen, dass das Stipendienprogramm inzwischen den Kinderschuhen entwachsen ist und insbesondere auf tansanischer Seite die zeitlichen Kapazitäten von David Shilatu übersteigt. Deshalb wurde er bereits im vergangenen Jahr durch Emanuel Lemarwa umfangreich unterstützt und es ist geplant, weitere Freiwillige aus der Gruppe der Alumnis des Stipendienprogramms in die Organisation einzubinden. Daneben fördern die Partner vor Ort auch den Austausch und die Kommunikation unter den Studierenden, unter anderem mit einem jährlichen Treffen in den Sommerferien (siehe Foto).

Auch auf deutscher Seite sind wir weiter auf Ihre Unterstützung in Form von Gebeten und Spenden für das weitere Gelingen des Stipendienprogramms angewiesen. Wenn Sie finanziell helfen wollen, bitten wir um Ihre Spenden auf das Konto der Marienkirchgemeinde, IBAN DE40 8605 5592 1110 9334 08 unter dem Stichwort „Stipendienprogramm Tansania“.

Frieder Nollau, Regina Meyer, Pfarrer i.R. Christoph Grunow

„Vertrauen macht alles. Jesus aber sprach zu ihm: Wenn du könntest Glauben! Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt.“ (Markus 9,23)

Auch wir glauben an Veränderungen und Vertrauen. Für unser neues Pilotprojekt Vorschulgruppe brauchten wir genau das: Glauben an das Mögliche und Vertrauen in das Gute. Vor einiger Zeit kreisten unsere Gedanken um unseren geliebten Altbau und wie dieser optimaler genutzt werden könnte. In der Vergangenheit wurden der Sportraum, der Kreativraum und die Kinderküche nur selten genutzt. Eine Veränderung musste her.

Nach reiflicher Überlegung haben wir in diesem Kindergartenjahr ein Pilotprojekt mit Nutzung des Altbaus gestartet. Unser Altbau wird durch eine reine Vorschulgruppe, den „Blaumeisen“, ganztägig genutzt. Hiermit ist es uns möglich, den Vorschulkindern eine optimale Vorbereitung auf die Schule zu bieten. Die Kinder lernen eine höhere Selbstständigkeit und Eigenverantwortung. Die Angebote außerhalb des Kindergartens können vielfältiger genutzt werden.

Das Pilotprojekt wird uns ein Jahr begleiten und durch unseren Kooperationspartner Johanniter Akademie mit einer unabhängigen Kinderumfrage im Frühjahr 2023 wissenschaftlich bewertet. Wir sind gespannt auf die Umsetzung und die Ergebnisse dieser Umfrage. Nach Abschluss dieser Auswertung werden wir über die Fortführung unseres Pilotprojektes entscheiden.

Im Rahmen der Fachkräfteoffensive ist es uns gelungen, unsere Netzwerkarbeit zu erweitern. Mit der Johanniter Akademie verbindet uns eine lange, fachlich gute Zusammenarbeit, welche wir im Frühjahr mit einem Kooperationsvertrag verbindlich gemacht haben. Auch mit der Evangelischen Fachschule „Luise Höpfner“ in Bad Lausick haben wir erst vor ein paar Wochen einen Kooperationsvertrag geschlossen. Ziel der Kooperationen ist eine engere Verbindung zwischen Fachschulen und der Praxis. Durch diese enge Zusammenarbeit erhalten die FachschülerInnen und zukünftigen ErzieherInnen eine optimale Begleitung während ihrer Ausbildung.

In unserer täglichen Arbeit sind die Religion und der Jahreskreis zentrale Themen. Hierfür nutzen wir die Andachten im zweiwöchigen Rhythmus. Wir orientieren uns dabei an den Themen entlang des Jahreskreises. Unterstützung erhalten wir hierbei fachlich von unserer Pfarrerin, welche auch selbst die Andachten begleitet. Die musikalische Begleitung erfolgt von unserer Kantorin Christa Bauer. Auch unser Gemeindepädagoge Olaf Reinhart unterstützt uns bei den Andachten. Als Ort der Begegnung wird unsere Marienkirche genutzt. Unser Team hält ebenfalls selbstständig Andachten im Kindergarten oder in der Kirche.

In der kommenden Adventszeit möchten wir Sie gerne zu zwei Veranstaltungen, welche durch das Mitwirken der Kinder und unserer ErzieherInnen zu etwas ganz Besonderem werden, in unsere Marienkirche einladen. Zum ersten Advent wird es eine musikalische Darbietung unseres Krippenteams geben. Sie dürfen gespannt sein!

Zum vierten Advent werden die Kinder aus dem Kindergartenbereich das Krippenspiel in der Kirche aufführen. Sie dürfen sich hierbei auf eine musikalische Begleitung rund um die Geschichte der Geburt Jesu freuen. Seien Sie gespannt!

Für alle interessierten Eltern gibt es gute Nachrichten. Ab Januar 2023 werden wir unsere Kitabesichtigung wieder anbieten. Jeden ersten Mittwoch im Monat um 15:30 Uhr werden interessierte Eltern durch die Kindergartenleitung Frau Grünthaler durch die Einrichtung geführt.

Hierbei kann man sich einen Eindruck von unserem Kindergarten verschaffen und Fragen stellen. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl melden Sie sich bitte vorher telefonisch an.

Diana von Cyrson,
Stellvertretende Kindergartenleitung

Bewahrt unsere Erde

Und Gott sah alles an, was er gemacht hatte; und siehe da, es war sehr gut. (1. Mose 1,31)

Die Schöpfung wird in der Bibel als ein Garten beschrieben. Der Mensch erhält den Auftrag, diesen Garten zu bebauen und bewahren. Menschen sollen die vorhandenen Gaben der Schöpfung teilen und nicht horten, im vollen Vertrauen darauf, dass genug für alle da ist.
Der Schutz unserer Erde ist eine Aufgabe aller Menschen, besonders derer, die am meisten zu ihrer Zerstörung beitragen. Denn unter den Folgen des Klimawandels leiden am meisten jene, die am wenigsten zur Zerstörung der Atmosphäre beitragen. Es ist eine zutiefst christliche Aufgabe, sanft und schonend mit den Ressourcen der Erde umzugehen. Der Gott, den Christinnen und Christen preisen, ist nach 1. Timotheus 2,4 ein Gott, der will, dass alle Menschen gerettet werden.

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

Werden auch Sie aktiv bei der 64. Aktion Brot für die Welt 2022/2023!

Helfen Sie helfen.
Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der actalliance

Brot für die Welt

Kinder und Jugend

Kalles Freunde – Kindertreff
für alle Kinder von 3 – 6 Jahren einmal im Monat samstags von 9.30 – 11.00 Uhr
21. Januar Sternenstunde (Sternsinger)

Treffzeiten der Christenlehre
1. Klasse: donnerstags 14.45 – 15.45 Uhr
2. Klasse: mittwochs 14.45 – 15.45 Uhr
3. Klasse: donnerstags 16.00 – 17.00 Uhr
4. Klasse: mittwochs 16.00 – 17.00 Uhr
5. + 6. Klasse: mittwochs 17.15 – 18.15 Uhr

Konfirmand:innen
7. Klasse: dienstags in Thonberg 17.00 – 18.00 Uhr
8. Klasse: donnerstags in Stötteritz 17.30 – 18.30 Uhr
Junge Gemeinde donnerstags 19 Uhr

Erwachsene

Kleine Tankstelle
mittwochs 14.45 – 17.00 Uhr
nur während der Schulzeit

Seniorenkreis
7. und 21. Dezember
4. und 18. Januar
1. Februar
Jeweils 10 Uhr, Kontakt über Frau Gusinde

Bibelabend
8. Dezember 19 Uhr
12. Januar 19 Uhr

Vergissmeinnicht *(für Frauen allen Alters)*
13. Dezember – Frühstück 9–11 Uhr
24. Januar 2023 – kreativer Abend 19.30 – 21.30 Uhr,
Kontakt: Frau Schnabel unter kcschnabel@aol.com

Gebetskreis
1. und. 15. Dezember
5. und 19. Januar
2. und 16. Februar
Jeweils 19 Uhr, Kontakt über Frau Oertel

Kirchenmusik

Marienkinderchor (4 bis ca. 6 Jahre):
mittwochs 15.00 – 15.30 Uhr
im Altbau des Kindergartens

Vorkurrende *(Vorschulkinder und 1. Klasse)*
mittwochs 16.00 - 16.30 Uhr
Kurrende *(2. - 6. Klasse)*
montags 15.45-16.45 Uhr

Bandprobe
freitags 17.00 – 18.30 Uhr 14-tägig nach Absprache. Kontakt über Martin Reichel

Chor
mittwochs 19.30 – 21.00 Uhr

Posaunenchor
montags 18.00 – 19.30 Uhr

Die Veranstaltungen finden im Pfarrhaus Dorstigstr. 5 statt, sofern nicht anders angegeben. Alle Interessenten sind herzlich willkommen!

Mitarbeitende

Pfarrerin:
Anna-Maria Busch
Wegen Krankheit derzeit außer Dienst. Vertretung übernimmt Pfarrer Sebastian Keller (Kontakt siehe unten).

Gemeindepädagoge:
Olaf Reinhart
Tel.: 0341 - 25 07 78 60
E-Mail: reinhart.olaf@gmail.com

Kantorin:
Christa Bauer
Tel.: 0162 - 57 98 08 4
E-Mail: christa.bauer@evlks.de

Das Ev.-Luth. Pfarramt
Dorstigstr. 5, 04299 Leipzig

Verwaltungsmitarbeiterin:
Dorothee Weiske
Tel.: 0341 - 86 21 64 6
Fax: 0341 - 86 08 23 47
E-Mail: kg.leipzig_stoetteritz@evlks.de

Bürostunden:
Mittwoch, Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 14.00 – 18.00 Uhr

Vorsitzender Kirchenvorstand:
Christoph Schnabel
E-Mail: christoph.schnabel@outlook.de

Kontoverbindung

Konto-Nummer für das Kirchgeld
und für Spenden:
IBAN: DE 40 8605 5592 1110 9334 08
BIC WELADE8LXXX
bei der Sparkasse Leipzig

Kindertagesstätte der Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde

Oberdorfstr. 30, 04299 Leipzig
Leiterin: Frau Grünthaler
Tel.: 0341 - 86 17 27 0

Ev.-Luth. Dreifaltigkeitskirchgemeinde Leipzig in Anger-Crottendorf und Reudnitz

Dresdner Str. 59, 04317 Leipzig
Pfr. Hans-Christian Moosdorf
Pfr. Stephan Vorwergk
Tel.: 0341 - 68 80 42 8

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Leipzig-Thonberg

Dauthestraße 1A, 04317 Leipzig
Pfr. Sebastian Keller
Tel.: 0341 - 999 99 88

Stadtteilprojekt Dresdner 59

Dresdner Str. 59, 04317 Leipzig
Pfr. Stephan Vorwergk
Mobil: 0171 - 215 24 41

weitere Informationen unter: www.marienkirche-leipzig.de

Friedhof

Albrechtshainer Straße 5, 04299 Leipzig

Ansprechpartner: Herr D. Langner
Tel.: 0341 - 86 21 52 6
Mobil: 0151 - 42 25 24 09
Sprechzeit: Dienstag
März - Oktober: 14.00 - 17.00 Uhr
November - Februar: 13.00 - 16.00 Uhr

Kontonummer für den Friedhof:
IBAN: DE 02 8605 5592 1140 9338 64
BIC: WELADE8LXXX
bei der Sparkasse Leipzig

Ruhestätte für Tiere
Handwerkerhof 6A, 04316 Leipzig

Ansprechpartner: Herr D. Langner
Tel.: 0341 - 65 22 95 57
Fax: 0341 - 65 22 95 58
Mobil: 0151 - 42 25 24 09
E-Mail: gala@dat-leipzig.de
Internet: www.dat-leipzig.de

Öffnungszeiten:
März bis Oktober: 8.00 - 19.00 Uhr
November bis Februar: 8.00 - 16.00 Uhr

Begehung nach telefonischer Absprache.

Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde zu Leipzig-Stötteritz
Dorstigstr. 5, 04299 Leipzig

Redaktionsleiter: Herr Ferdinand Wiese
E-Mail: gemeindebrief-marienkirche@gmx.de
Redaktionsschluss: 04 November 2022
Erscheinungsdatum: 23. November 2022
Auflage: 1700 Stück

Satz
Ferdinand Wiese

Layout:
Mediengestaltung Wiese,
Lene-Voigt-Straße 1, 04289 Leipzig

Druck:
Druckerei Böhlau
Ranftsche Gasse 14, 04103 Leipzig

Bildnachweise:
Titelbild: gemeindebrief.de; S.2: Pfr. Keller;
S. 4: Bernd Lantzsch; S. 5: C. Schnabel;
S. 6: K. Schnabel; S. 7: A. Berger;
S. 8: Sonia Heintz; S. 9 (grafik): Benjamin;
S. 10: M. Lißina-Krause;
S. 14: gemeindebrief.de; S. 16,17: D. Shilatu;
S. 18,19: M. Grünthaler; S. 20: Brot für die Welt

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 5. Januar 2023

Monatsspruch Dezember:

Der Wolf findet Schutz beim Lamm, der Panther liegt beim Böcklein. Kalb und Löwe weiden zusammen, ein kleiner Junge leitet sie.

Jesaja 11,6

Monatsspruch Januar:

Gott sah alles an, was er gemacht hatte: Und siehe, es war sehr gut.

Genesis 1,31